



G DATA Business solutions

14.1.1 Changelog

Dieses Dokument listet die Änderungen der Version 14.1.1 der G DATA Business Lösungen auf. Insgesamt wurden mehr als 60 Feature- und Verbesserungstickets während der Entwicklung bearbeitet. Der Übersichtlichkeit halber beinhaltet dieses Dokument nur die wichtigsten Features und Verbesserungen.

Dieses Dokument bezieht sich auf die folgenden Produkte: G DATA Antivirus Business, G DATA Client Security Business, G DATA Endpoint Protection Business, G DATA Managed Endpoint Security, G DATA Managed Endpoint Security powered by Microsoft Azure und die optionalen Module Patch Management und Linux Mail Security Gateway.

Component	Feature	Scope
Administrator, Management Server, Security Client	Neu: Letzter aktiver Benutzer In dem Administrator ist es jetzt möglich optional den letzten aktiven Benutzer auf den selektierten Clients anzuzeigen (erfordert G DATA Security Client 14.1.1)	Administrator, MMS, Client
Administrator	Active Directory Synchronisierung: Varianz beseitigt, durch die bestimmte Anordnungen von verschachtelten Gruppen / Organisationseinheiten zur Unterbrechung der Synchronisierung führen konnte	Administrator, MMS
Administrator	Active Directory Synchronisierung: Varianz beseitigt, durch die Kommentare/Beschreibungen nicht immer synchronisiert wurden	Administrator, MMS
Administrator	Active Directory Synchronisierung: Varianz beseitigt, durch die Computer, Gruppen oder Organisationseinheiten nicht immer importiert werden konnten	Administrator, MMS
Administrator	Active Directory Synchronisierung: Varianz beseitigt, durch die die periodische Synchronisierung unerwartet stoppen konnte bis Dienstneustart des G DATA Management Server	Administrator, MMS
Administrator	Report Manager: Report "Installationsstatus" angepasst um auch Clients ohne installierten Security Client zu berücksichtigen	Administrator, MMS

Component	Feature	Scope
Security Client	Gerätekontrolle: Varianz beseitigt, durch die Ausnahmen nicht immer berücksichtigt wurden	Client, MMS
	Gerätekontrolle: Varianz beseitigt, durch die vor Version 14.1 definierte Ausnahmen nicht immer berücksichtigt wurden	Client, MMS
	Gerätekontrolle: Varianz beseitigt, durch die für bestimmte Benutzer oder Gruppen angelegte Ausnahmen nicht immer korrekt angewendet wurden	Client
	Signaturupdate: Varianz beseitigt, durch die lokal auf dem Security Client durchgeführte Signaturupdates öfter liefen als geplant	Client
	Signaturupdate: Varianz beseitigt, durch die Windows Security Clients Komponenten für die Linux Security Clients heruntergeladen haben	Client
	Signaturupdate: Varianz beseitigt, die auftrat, wenn das System angehalten wurde während eines Signaturupdates, was dazu führte, dass die Kommunikation mit dem Management Server fehlschlug	Client
	Performance Optimierungen für den Dateisystem Wächter um CPU Verbrauch zu reduzieren	Client
	Outlook Add-In: Varianz beseitigt, die bei Mails, die als Entwurf gespeichert wurden, zu Problemen beim Mailversand führen konnte bei Verwendung von Microsoft Exchange	Client
	Outlook Add-In: Varianz beseitigt, die zu Synchronisierungsproblemen mit Microsoft Exchange Servern führen konnte	Client
	Programmupdate: Möglichen Hänger während des Programmupdates entfernt	Client
	Programmupdate: Dateisystem-Treiber-Updateverfahren verbessert um einen Neustart zu vermeiden	Client
	Peer-to-Peer Update: Auswahl eines potentiellen Peers für inkrementelle Updates verbessert	Client, MMS

Component	Feature	Scope
	Peer-to-Peer Update: Varianz beseitigt, durch die die Bereitstellung des Updates durch einen Peer zu fehlgeschlagener Kommunikation mit dem Management Server führen konnte	Client
	USB Keyboard Guard: Varianz beseitigt, durch die Windows Vista Computer den Treiber für den Keyboard Guard nicht aktualisieren konnten	Client
	Patch Management: Verhalten geändert für Fälle, in denen Patch Management Clients mit wenig freiem Festplattenspeicher (<200MB) hohe Netzwerklast verursachen konnten	Client
	Kompatibilität mit bestimmten USB Authentifizierungsgeräten verbessert	Client
	Verbesserte Integration des Antivirus und Firewall Status in das Windows Defender Security Center unter Windows 10	Client
	Kommandozeilen-Scanner: Varianz beseitigt, durch die der Kommandozeilen-Scanner <i>avkcmd.exe</i> keine Informationen über infizierte Dateien anzeigte	Client
	Webschutz: Varianz beseitigt, durch die der Webschutz auf Windows Server 2003 x64 nicht immer wie erwartet arbeitete	Client
	Sehr seltenen BSOD auf Terminal Servern (2016) gefixt	Client
	Möglichen Absturz von <i>GdAgentSrv.exe</i> beim Laden einer ungültigen <i>backupjob.dat</i> entfernt	Client
Linux Mail Security Gateway	Varianz beseitigt, durch die der Eintrag <i>localDomains</i> in <i>etc/gdata/amavis/mms.cfg</i> während des Programmupdates überschrieben wurde, was dazu führen konnte, dass Mails nicht als Spam markiert wurden	Linux Mail Security Gateway, Linux Client
Linux and Mac Client	Mac Client: Neuen Dialog hinzugefügt um den Benutzer anzuleiten die G DATA Kernel Erweiterung unter macOS High Sierra (10.13) zu aktivieren	Mac Client
	Mac Client: Installationspfad geändert um den Schutz vor ungewollter Manipulation zu erhöhen	Mac Client

Component	Feature	Scope
	Repository: Bereitstellung des Repository geändert um das Herunterladen des Repository in weiteren Regionen zu ermöglichen	MMS